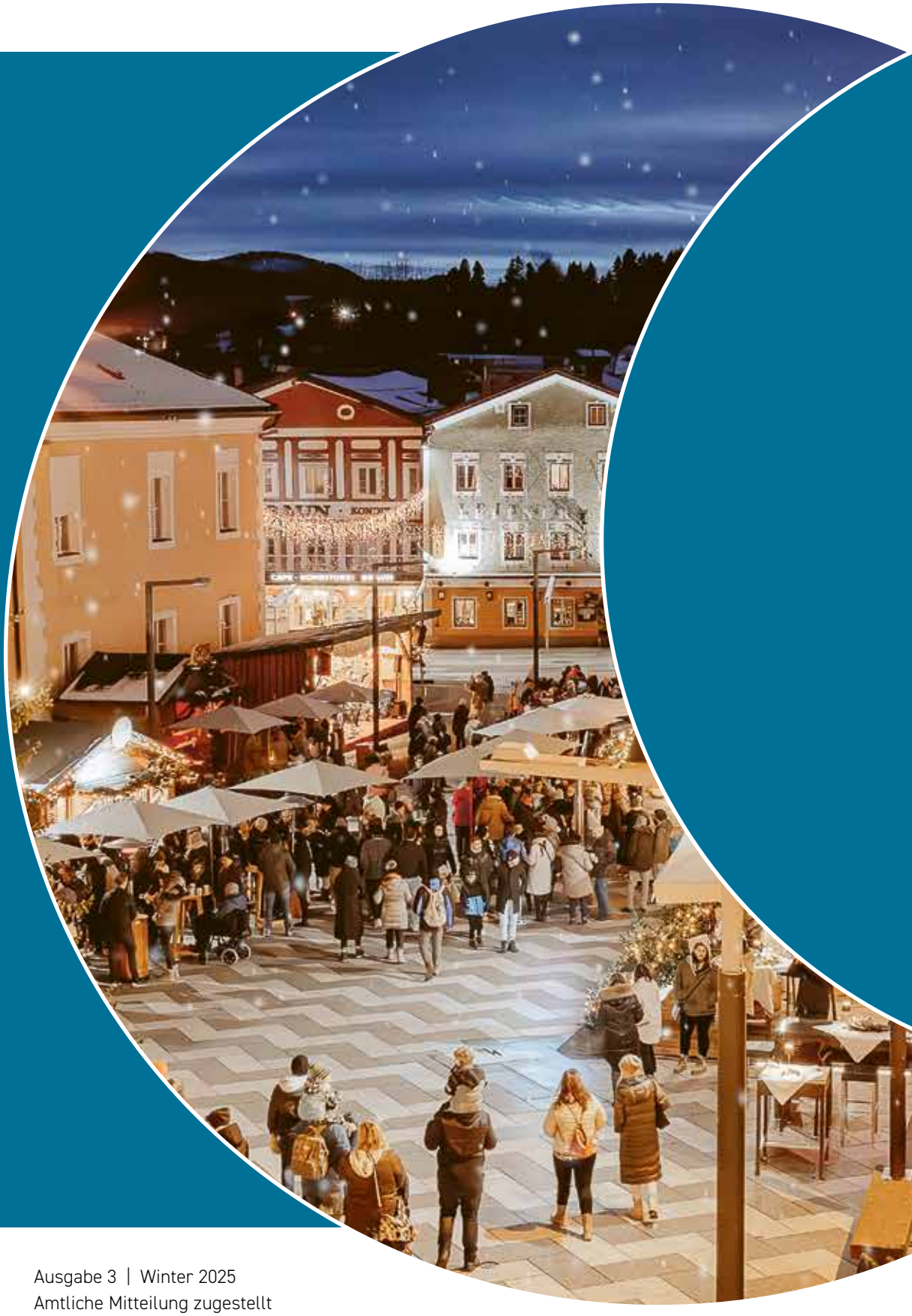
Nachrichtenblatt
der Marktgemeinde Mondsee



Ausgabe 3 | Winter 2025
Amtliche Mitteilung zugestellt
durch österreichische Post

Inhalt:

Aus der Gemeinde:

Beschlüsse und Kurzinfos: 4
Wertschätzung für zwei langjährige Gastrobetriebe im Mondseeland 6
Falstaff Auszeichnung für »The One Coffee« 6
PYNO Communications in neuen Räumlichkeiten im Schloss Mondsee 6
Mondseer Matthäus-Evangelium – Ein sprachhistorischer Schatz aus dem 9. Jahrhundert 7
MOS-Gutscheine – Das perfekte Weihnachtsgeschenk aus dem Mondseeland 7
Spatenstich für neue Turnhalle in Mondsee 8
60-jähriges Firmenjubiläum – Graspointner Robert GmbH 8
Seniorenbund Mondseeland: Aktiv durchs Jahr 9

Auszeichnung:

Frau Dr. Swoboda mit goldenem Ehrenzeichen ausgezeichnet 9

Ehrenamt:

Neues Beratungs- und Jugendzentrum für das Mondseeland ab 2026 10
Wasserrettung Mondsee erhält neuen Blaulichtbalken 10
Neuer Vereinsvorstand im JUZ Mondseeland gewählt 10
Mondsee hat keine Berufsfeuerwehr – und ist trotzdem rund um die Uhr einsatzbereit 11

Kinder & Jugend:

Neu bestellte Direktorin an der Volksschule Mondsee stellt sich vor: 12
Pilgern verbindet – Volksschüler unterwegs nach Zell am Moos 12
Mondseeland: Zweite Krabbelstubengruppe eröffnet 13

Soziales:

Lehrlingsprojekt für gelebte Inklusion: Wintergarten für Lebenshilfe Werkstätte Mondsee 14
Infoabend für pflegende Angehörige mit anschließender Buchpräsentation 14
Eltern-/Mutterberatung in Mondsee 15
231 Blutspenderinnen und Blutspender in Mondsee 15

**Liebe Mondseerinnen, lieber Mondseer,
liebe Jugend,
sehr geehrte Damen und Herren!**

In wenigen Tagen beginnt die schöne, besinnliche Zeit des Advents. Die Weihnachtszeit bietet Gelegenheit, innezuhalten, auf das vergangene Jahr zurückzublicken und das Miteinander in unserer Gemeinde besonders wertzuschätzen.

Auch heuer haben wir wieder viel für unsere Gemeinde erfolgreich abschließen können – dank der Zusammenarbeit und des Engagements zahlreicher Menschen. Nur mit Hilfe unserer vielen hervorragenden Vereine und ehrenamtlichen Helfer, die durch ihren unermüdlichen Einsatz unser Gemeinschaftsleben bereichern und stärken, ist das möglich. Ebenso danke ich dem gesamten Gemeinderat für die konstruktive Zusammenarbeit. Unsere Entscheidungen und Beschlüsse wurden nahezu alle einstimmig gefasst, was von einem starken Zusammenhalt und dem gemeinsamen Ziel zeugt, das Beste für unsere Gemeinde zu erreichen.

Ich freue mich, dass es gelungen ist, in der letzten Gemeinderatssitzung die vollständige Überarbeitung des Flächenwidmungsplans, des örtlichen Entwicklungskonzepts sowie den Bebauungsplan ZENTRUM einstimmig zu beschließen. Ebenso einstimmig sprach sich der Gemeinderat dafür aus, im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten die KulturExpo2027 in den Räumlichkeiten der Pfarre – dem derzeitigen Standort des Heimatmuseums – entsprechend umzubauen und auszubauen. Die Kostenausschreibungen sind im Gange. Ich werde Sie darüber informieren.

Auch der neue Turnsaal für den Turnverein und die Schulen ist fertiggestellt – lediglich die Ausstattung mit Turngeräten steht noch aus. Ich bin zuversichtlich, dass der Turnbetrieb noch im Laufe des Dezembers aufgenommen werden kann.

Im Schloss Mondsee wurde eine zusätzliche Krabbelstube errichtet, die künftig für die Kleinkinderbetreuung zur Verfügung steht. Zudem wurde der Stiegenaufgang bei der Jedermannstiege erneuert.

Für diese baulichen Maßnahmen wurden insgesamt 1,2 Millionen Euro bereitgestellt – ein klares Zeichen für die kontinuierliche Weiterentwicklung der Infrastruktur in der Marktgemeinde Mondsee.

Bei der Erstellung dieser Zeitung liegen mir noch keine Zahlen zum Budget 2026 vor. Natürlich hoffe ich, dass wir unsere geplanten Vorhaben auch im kommenden Jahr wieder umsetzen können. Im Wissen, dass die Herausforderungen auch für unsere Marktgemeinde nicht leichter werden, werde ich als Finanzreferent auf die Einhaltung der vorgesehenen Ausgaben besonders achten.

Eine schöne Tradition in dieser Zeit ist unser alljährlicher Adventmarkt, zu dem ich Sie alle herzlich einladen möchte. Hier erwartet Sie eine stimmungsvolle Atmosphäre, ein vielfältiges Angebot an handgefertigten Geschenken, kulinarische Köstlichkeiten und natürlich besinnliche Musik und Konzerte.

Ein großes Dankeschön gilt dem Organisationsteam für die professionellen Vorbereitungsarbeiten. Die musikalischen Darbietungen in der Vorweihnachtszeit schaffen einen besonderen Rahmen, der uns auf das Weihnachtsfest einstimmt. Ein besonderer Dank geht an unsere diesjährigen Spender der Christbäume: Herrn Josef Hupf (vulgo Daxinger) für den Baum vor der Basilika und Herrn Günter Totter für den Baum beim See.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest sowie ein gesundes und glückliches neues Jahr! Möge 2026 uns allen Frieden, Freude und weiterhin eine starke Gemeinschaft bringen.

Mit herzlichen Grüßen,

Ihr Bürgermeister

Inhalt:

Sport:

Mondsee 5-Seen Radmarathon 2025 – sportliches Highlight im Mondseeland 16

Eislaufen in Mondsee ab 14. November 2025 wieder möglich! 16

Beachvolleyball-Wochenenden voller Hitze, Herz und Highlights 17

Triathlon 17

Bürgerservice:

ASZ Preisliste für Kostenpflichtige Abfälle 18

Abfuhrtermine Gelber Sack 18

Abfuhrtermine Papiertonne 18

Praktische Ärzte in Mondsee 18

Kinderärzte in Mondsee 18

Abfuhrplan der Marktgemeinde Mondsee 2026 19

Jubilare: 20

Rückblick:

Gabi Neubacher 21

Der Foto Film Club »Gegenlicht« 21

Mayrhofer und Stratjel-Berger 21

Erinnerungstafel für Paul Kalisch und Hedwig Helbig 22

Gemeinschaftskonzert 22

In der Partnerstadtgemeinde Altötting: Valentin Weinhäupl und Christine Perseis 23

Musikalischer Höhepunkt: »Audit of Art« an der Landesmusikschule Mondsee 24

Musiktage Mondsee 2025 mit großem Erfolg abgeschlossen 24

»Musik heilt, Musik tröstet, Musik bringt Freude« 25

Vorschau:

Ausstellung von Siegfried Rabanser in der Galerie Schloss Mondsee 26

DigiCafé Mondseeland: Smartphone leicht gemacht für Senioren 26

Impressum: 26

Termine & Veranstaltungen 27

Aus der Gemeinde:

Beschlüsse und Kurzinfos:

Änderung der Abfuhrintervalle ab 1. Jänner 2026

Die Abholintervalle für die Abholung der 240 Liter Altpapiertonnen bei den Haushalten wird ab 1. 1. 2026 auf 8 Wochen verlängert.

Mit der Anbringung unseres Gemeindewappens über dem Eingangsportal, welches durch das Bundesdenkmalamt genehmigt wurde, ist nun endgültig der Rathausumbau abgeschlossen.

Nach 1,5 Jahren Bauzeit konnte die Renovierung des Daches der Basilika Mondsee nun abgeschlossen werden. Dazu fand am 26. Oktober 2025 ein Dankgottesdienst zum Bauabschluss statt.

Mit Blick auf die kommende Wintersaison wird daran erinnert, dass Anrainer im Ortsgebiet zur Schneeräumung und zum Streuen verpflichtet sind, und zwar für Gehsteige, Gehwege oder Stiegenanlagen entlang ihres Grundstücks zwischen 6.00 und 22.00 Uhr. Wo kein Gehweg vorhanden ist, ist ein 1 Meter breiter Streifen am Straßenrand entlang der Häuserfront zu räumen und bei Glätte zu streuen.

Damit Geh- und Fahrwege sicher und gut benutzbar bleiben, bitten wir alle Grundstückseigentümerinnen und -eigentümer auch überhängende Äste und Sträucher rechtzeitig zurückzuschneiden. Besonders an Kreuzungen, Ein- und Ausfahrten oder entlang von Gehsteigen ist freie Sicht und ausreichend Platz wichtig.

Wir bedanken uns herzlich für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe.

Der in die Jahre gekommene Rasentraktor für die beiden Mittelschulen und die Volksschule wurde gegen einen neuen Traktor ausgetauscht.

Nachruf auf Frau Gemeinderätin Ilse Schütz

Mit großer Betroffenheit geben wir bekannt, dass Frau Gemeinderätin Ilse Schütz im Alter von 78 Jahren völlig unerwartet verstorben ist.

Frau Schütz war über 16 Jahre lang engagiertes Mitglied des Gemeinderates der Marktgemeinde Mondsee. In dieser Zeit wirkte sie in zahlreichen Ausschüssen mit, darunter dem Ausschuss für örtliche Umweltfragen, Infrastruktur und Gemeindeliegenschaften, dem Ausschuss für Straßenbauangelegenheiten, Verkehr und Parkanlagen, dem Prüfungsausschuss sowie dem Kulturausschuss.

Für ihr langjähriges und verdienstvolles Wirken wurde ihr im Jahr 2015 das Ehrenzeichen in Bronze verliehen.

Wir erinnern uns an Frau Schütz als eine selbstbewusste Persönlichkeit, der sowohl ihr gepflegtes äußeres Erscheinungsbild als auch ein respektvolles und aufrichtiges Auftreten wichtig waren. Ihr Engagement und ihre Haltung haben das Gemeindeleben nachhaltig geprägt.

Die Marktgemeinde Mondsee wird Frau Ilse Schütz ein ehrendes Andenken bewahren.

Die Marktgemeinde Mondsee gratuliert der Firma »Alles Ablinger« in Mondsee, Atterseestraße 6, herzlich zum 10-jährigen Firmenjubiläum. Seit der Gründung im Jahr 2015 hat sich das Einrichtungshaus unter der Leitung von Christine und Christian Ablinger mit großem Engagement erfolgreich etabliert.

Wir freuen uns auf viele weitere Jahre kreativer und erfolgreicher Gestaltung von Wohn(t)räumen.

Verabschiedung von Alexandra Freinthaler im Seniorenwohnheim Mondsee

Anlässlich einer kleinen, aber sehr herzlichen Feier im Seniorenwohnheim Mondsee wurde die überaus beliebte und engagierte Pastoralassistentin Alexandra Freinthaler verabschiedet.

Frau Freinthaler war über viele Jahre hinweg als Seelsorgerin im Seniorenwohnheim Mondsee tätig und hat sich mit großem Einfühlungsvermögen und Engagement insbesondere der pastoralen Betreuung älterer Mitbürger gewidmet. Ein besonderer Schwerpunkt ihrer Arbeit lag in der Sterbebegleitung, bei der sie sowohl Bewohnern als auch deren

Angehörige in schweren Stunden liebevoll unterstützte. Ihr Wirken war geprägt von Wertschätzung, Respekt und gelebter Spiritualität, was ihr nicht nur innerhalb des Hauses, sondern auch in der gesamten Gemeinde große Anerkennung und Dankbarkeit eingebracht hat.

Die Marktgemeinde Mondsee dankt Alexandra Freinthaler für ihren langjährigen Dienst und wünscht ihr für ihren weiteren Lebensweg alles Gute.

Neue Förderregelung für alternative Energiequellen ab Juni 2025

Bisher konnten Bürgerinnen und Bürger der Marktgemeinde Mondsee für verschiedene Maßnahmen im Bereich alternativer Energiequellen – wie Solaranlagen, Photovoltaikanlagen, Wärmepumpen, Hackschnitzelanlagen sowie den Anschluss an die Nahwärme – mehrere Förderanträge stellen.

Mit Juni 2025 trat nun eine neue Regelung in Kraft: Künftig wird pro Einzelobjekt und Maßnahme eine einmalige Förderung wie folgt gewährt:

	Aktuell seit 2013	NEU ab August 2025***)
Gesamtförderung aller Alternativenergie-maßnahmen	Förderung von jeder Einzelmaßnahme unabhängig	Förderung einmalig für alle Einzelmaßnahmen bis max. € 500,–
Solarkollektoren	€ 50,– / m² max. € 500,–	keine Förderung
Wärmepumpen	max. € 600,–	max. € 500,– *)
Nahwärme	max. € 500,–	max. € 500,– *)
PV-Anlage	€ 100,– / kWp max. € 600,–	€ 50,– / kWp max. € 500,– *)**)
Strom-Speicher	keine Förderung	€ 50,– / kWh max. € 500,– *)**)

***) Förderung bis max. € 500,–** gesamt für alle Maßnahmen ist nur einmalig innerhalb von 7 Jahren möglich. Voraussetzung dafür ist:

- Antrag unmittelbar nach Inbetriebsetzung
- Durchführung und Abrechnung durch einen lokalen Fachbetrieb
- Gewährte Förderung (Förderzusage) vom Land bzw. Bund.

****)** keine Förderung von Klein-PV-Anlagen (Balkonanlagen)

*****)** rückwirkend ab August 2025

Das Bauvorhaben »Leistbares Wohnen« im Prielhof wurde erfolgreich abgeschlossen. Alle Wohneinheiten konnten bereits an die neuen Mieterinnen und Mieter übergeben werden.

Wir freuen uns mit den insgesamt 24 neuen Bewohnerinnen und Bewohnern und wünschen ihnen einen guten Start in ihrem neuen Zuhause.

Die Marktgemeinde Mondsee hat den Flächenwidmungsplan Nr. 2/2001 sowie das örtliche Entwicklungskonzept Nr. 1/2001 überarbeitet. Nach öffentlicher Auflage und Einbindung aller relevanten Stellen wurden die Stellungnahmen geprüft und im neuen Entwurf berücksichtigt. Die finale Beschlussfassung durch den Gemeinderat erfolgte in Sitzung am 6. Oktober 2025.

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Mondsee hat die Erstellung des Bebauungsplans Nr. 24 »Zentrum« beschlossen. Ziel ist die Erhaltung des traditionellen Ortsbildes im Kerngebiet.

Sanierung Jedermannstiege

Die desolate Marmorstiege, welche seit 100 Jahren für die Aufführung des bekannten Mondseer-Jedermann benützt wird, wurde saniert. Kosten rund € 70.000,–.

Anna Steininger beendet ihre Ausbildung zur Heimleiterin

Wir gratulieren unserer Heimleiterin Anna Steininger herzlich zum erfolgreichen Abschluss des zweijährigen Lehrgangs »Management in Sozial- und Pflegeeinrichtungen«. Frau Steininger hat die Ausbildung mit einer Diplomarbeit beendet, während sie sich gleichzeitig in ihre Rolle als Heimleiterin eingearbeitet hat.

Die Gemeinde Mondsee freut sich über diesen wichtigen Schritt und wünscht Frau Steininger weiterhin alles Gute bei der Führung des Hauses.

Wechsel in der Gesunden Gemeinde Mondsee

Die Marktgemeinde Mondsee und das Team der Gesunden Gemeinde bedankt sich herzlich bei Stefan Bina für seinen langjährigen, engagierten Einsatz im Arbeitskreis. Mit viel Herz, Fachwissen und unermüdlichem Engagement hat er die Arbeit der Gesunden Gemeinde über Jahre hinweg maßgeblich mitgestaltet und bereichert. Umso mehr freut es uns, dass er dem Team weiterhin erhalten bleibt.

Bis zur offiziellen Nachbesetzung wird das Amt interimistisch vom Ausschuss für Senioren, Soziales, SWH und Integrationsangelegenheiten unter der Leitung von Obfrau **Judith Eidenhammer** übernommen. Der Ausschuss wird die damit verbundenen Aufgaben vorübergehend wahrnehmen und so für Kontinuität in der Arbeit der Gesunden Gemeinde sorgen.

Wertschätzung für zwei langjährige Gastrobetriebe im Mondseeland

Die zwei traditionsreichen Gastronomiebetriebe Nudelini und Vini e Panini haben heuer ihren Betrieb beendet. Über viele Jahre hinweg prägten sie mit ihrer Gastfreundschaft, Qualität und Verlässlichkeit das kulinarische und gesellschaftliche Leben der Region.

Die Marktgemeinde Mondsee spricht den Betreiberinnen und Betreibern ihren herzlichen Dank für das langjährige Engagement aus. Ihr Beitrag zur lokalen Gastronomie, zur Begegnung und zum Miteinander war von großer Bedeutung und wird in guter Erinnerung bleiben.

Wir wünschen für den neuen Lebensabschnitt alles Gute und viel Erfolg auf dem weiteren Weg.

Gleichzeitig dürfen wir auch **Erfreuliches berichten:**

Das Kaffeehaus »The One Coffee« in Mondsee, Herzog-Odilo-Straße 11, wurde im Falstaff Café Guide 2026 ausgezeichnet – und das mit sehr guten Bewertungen: 37/40 für Kaffee, 27/30 für Essen, 18/20 für Ambiente und 10/10 für Service. Dieses Lokal steht für hochwertige Kaffeespezialitäten in einem stimmigen Ambiente und ergänzt die bereits bestehende, vielfältige und hochwertige Kaffeehauskultur in Mondsee auf gelungene Weise.

Es ist schön, ein solches Haus in Mondsee zu haben!

www.theonecoffee.at

PYNO Communications in neuen Räumlichkeiten im Schloss Mondsee

Am 27. Juni feierte PYNO Communications e. U., die Agentur der Bestsellerautorin, Top-Trainerin und Kommunikationsexpertin Mag. Pamela Obermaier, die offizielle Eröffnung ihrer neuen Räumlichkeiten im Schloss Mondsee. Schon seit elf Jahren unterstützt Pamela Obermaier Unternehmen und Selbstständige dabei, ihre Botschaften klar zu formulieren, ihre Marken zu stärken und in der Öffentlichkeit wirksam aufzutreten.

Bürgermeister Josef Wendtner war unter den zahlreichen Gästen.

PYNO Communications e. U.
Schloss Mondsee | Arkade Nord | Schlosshof 4/Top 2
Termine nach Vereinbarung: hallo@pyno.at | 06232/36903 | **www.pyno.at**

Mondseer Matthäus-Evangelium
– Ein sprachhistorischer Schatz aus dem 9. Jahrhundert

Im Benediktinerkloster Mondsee entstand im 9. Jahrhundert eine der ältesten bekannten Bibelübersetzungen in althochdeutscher Sprache: das sogenannte Mondseer Matthäus-Evangelium. Diese Handschrift zählt zu den frühesten Zeugnissen deutscher Schriftsprache und dokumentiert die missionarische Tätigkeit der Benediktinermönche, die mit dem Evangelium nach Matthäus gezielt den christlichen Glauben in der Region verbreiteten.

Von der Übersetzung sind heute 24 Pergamentbögen erhalten, die in der Österreichischen Nationalbibliothek in Wien unter klimatisierten Bedingungen aufbewahrt werden. Die Texte sind in einem altbairischen Dialekt verfasst und geben wertvolle Einblicke in die Sprachentwicklung lange vor der Standardisierung des Deutschen. Damals existierten weder feste Rechtschreibregeln noch ein einheitliches Schriftsystem – die Mönche nutzten lateinische Buchstaben, um deutsche Laute festzuhalten.

Die Mondseer Fragmente gelten nicht nur als religiöses Dokument, sondern auch als bedeutendes Spracharchiv, das zeigt, wie sich Wörter und Ausdrucksformen über Jahrhunderte verändern und dennoch weiterleben – oft unbemerkt im heutigen Sprachgebrauch oder Dialekt.

Ein besonderes Augenmerk verdient die Arbeit von **Karl Weingärtner** aus Oberhofen, der sich seit fast 20 Jahren intensiv mit den Mondseer Handschriften beschäftigt. Der 65-jährige Autodidakt hat die Texte transkribiert und übersetzt – Nun ist ein neuer Video-Podcast erschienen, der das älteste deutsche Matthäusevangelium aus dem Kloster Mondsee beleuchtet.

MOS-Gutscheine
Das perfekte Weihnachtsgeschenk aus dem Mondseeland

»Ohne MOS nix los!« – unter diesem Motto hat sich der MOS-Gutschein als beliebtes Geschenk und starkes Zeichen für die regionale Wirtschaft etabliert. Gerade zur Weihnachtszeit bietet der Gutschein eine ideale Möglichkeit, Freude zu schenken und gleichzeitig die heimischen Betriebe zu unterstützen.

Die MOS-Gutscheine sind in Stückelungen zu je 10 Euro erhältlich und können wie Bargeld bei zahlreichen Partnerbetrieben im gesamten Mondseeland eingelöst werden – vom Friseur über den Supermarkt bis hin zu Gastronomie, Handwerk und Einzelhandel. Damit bleibt die Kaufkraft in der Region und stärkt lokale Arbeitsplätze und Infrastruktur.

Erhältlich sind die Gutscheine bei:

- **Trafik Willibald** | Rainerstraße 18–20
- **Oberbank** | Rainerstraße 14
- **Raiffeisenbank Mondseeland** | Rainerstraße 11
- **Sparkasse Mondsee** | Marktplatz 12
- **Volksbank Mondsee** | Dr.-Franz-Müller-Straße 6

Keine Gebühren – volle Freude: Beim Kauf und der Einlösung entstehen keinerlei Spesen. Die Gutscheine sind einfach, flexibel und nachhaltig – ideal für Privatpersonen, Unternehmen und Vereine, die zu Weihnachten ein sinnvolles Geschenk machen möchten.

MOS-Gutscheine sind mehr als nur ein Geschenk – sie sind ein Beitrag zur Stärkung unserer Region. Ob als Weihnachtsgeschenk für Mitarbeitende, als Aufmerksamkeit für Freunde oder als Dankeschön für treue Kunden: Mit MOS schenken Sie doppelt – Freude und regionale Verbundenheit.

Weitere Informationen und eine Liste der teilnehmenden Betriebe finden Sie unter:
www.mondseeland-shopping.at

Spatenstich für neue Turnhalle in Mondsee

Der durch die Marktgemeinde Mondsee, unter Bauausführung der Firma Reindl, errichtete moderne Turnsaal entsteht aufgeständert oberhalb des bestehenden Geräteraums des TSV Mondsee und wird künftig sowohl von den Schulen, als auch vom Turn- und Sportverein genutzt werden können.

Die moderne Konstruktion kombiniert Stahlbetonstützen mit einem Obergeschoß in Holzbauweise. Ein asymmetrisches Satteldach, großzügige Fenster und eine dunkle Aluminiumfassade mit farbigen Akzenten sorgen für ein zeitgemäßes Erscheinungsbild und viel Tageslicht im Inneren.

Ausgestattet wird die Halle mit einem hochwertigen Sportboden, Turngeräten, Sprossenwänden, Kletterseilen und einer Schnitzelgrube – ideal für den Schulbetrieb und den Turnverein Mondsee. Besonders für den Unterricht bedeutet das: mehr Zeit für Bewegung, da kein aufwendiger Mattenaufbau nötig ist.

Beim Spatenstich waren Bürgermeister Josef Wendtner, TSV-Obmann Gerald Hermüller, Architekt Christian Schobesberger, Vertreter der Baufirma sowie aktive Turnkinder des Vereins anwesend. Die neue Halle schafft optimale Bedingungen für Kinder und Jugendliche – sowohl im Schulalltag als auch im Vereinssport – und stärkt die Bewegungsangebote in der Region nachhaltig.

Herzliche Gratulation zum **60-jährigen Firmenjubiläum**

Die Marktgemeinde Mondsee gratuliert der Firma Graspointner Robert GmbH sehr herzlich zum 60-jährigen Bestehen. Seit ihrer Gründung im Jahr 1965 steht das Unternehmen für höchste Handwerksqualität in den Bereichen Dach, Installation, Sanitär, Heizung, Lüftung und Photovoltaik.

Mit Innovationsgeist, persönlicher Beratung und einem engagierten Team hat sich Graspointner als verlässlicher Partner für Bauprojekte in der Region etabliert. Besonders bemerkenswert ist, dass der Betrieb mittlerweile erfolgreich in der dritten Generation geführt wird.

Wir danken für die jahrzehntelange Zusammenarbeit und wünschen weiterhin viel Erfolg und alles Gute für die Zukunft!

Seniorenbund Mondseeland: **Aktiv durchs Jahr**

Der Seniorenbund Mondseeland bietet auch heuer ein vielfältiges Jahresprogramm mit Ausflügen, sportlichen Aktivitäten und kulturellen Erlebnissen – stets im Zeichen von Gemeinschaft und Geselligkeit.

E-Bike-Ausflug rund um den Wolfgangsee

Bei spätsommerlichem Wetter radelten acht Mitglieder rund um den Wolfgangsee. Höhepunkte waren die Einkehr beim Holzerbauer mit traumhaftem Ausblick, eine Bootsfahrt von Ried nach Fürberg und der Besuch im Europakloster Gut Aich mit Paradiesgarten und Klosterladen.

Vereinsausflug an den Gardasee

Drei Tage Norditalien: Malcesine, Garda und Sirmione begeisterten mit mediterranem Flair. Die Rückfahrt über das Penser Joch bot beeindruckende Bergpanoramen – ein würdiger Abschluss einer gelungenen Reise.

Einladen dürfen wir Alle zu unserer Adventsfeier im Hotel Krone am Mittwoch, 3. Dezember, 15.00 Uhr

Infos bei Sprengelleiter:in oder Obmann Karl Feurhuber, Telefon: 0664 / 815 97 87.

Auszeichnung:

Frau Dr. Swoboda **mit goldenem Ehrenzeichen** ausgezeichnet

Im Rahmen eines Festaktes mit dem gesamten Gemeindevorstand im Fürstenzimmer des Schlosses Mondsee wurde Frau Dr. Leopoldine Swoboda für ihr unermüdliches Engagement bei der EDV-mäßigen Erfassung von 8.000 Bänden der Mondseer Pfarrbibliothek sowie dem Aufbau der elektronischen Erfassung des Mondseer Musikarchivs und der Pfarrarchivs mit dem goldenen Ehrenzeichen der Marktgemeinde Mondsee gewürdigt. Mit enormem Fleiß und Durchhaltevermögen erstellte sie 14 Faszikel, erarbeitete Regesten, führte die Kunstinventare aller vier Kirchen des Mondseelandes und baute eine interne Handbibliothek des Archivs auf. Bgm. Josef Wendtner dankte Dr. Swoboda mit sehr persönlichen Worten und sagte: Sie sind ein leuchtendes Beispiel für ehrenamtlichen Idealismus und für die Liebe zur Heimat. Ihre Arbeit kann nicht mit Geld bemessen werden, sie sind ein Geschenk für uns, für unsere Geschichte und für kommende Generationen.

Liebe Frau Dr. Swoboda: herzlichen Glückwunsch zum 85. Geburtstag und zu dieser hochverdienten Auszeichnung!

Ehrenamt:

Neues Beratungs- und Jugendzentrum für das Mondseeland ab 2026

Ab 1. Jänner 2026 entsteht im Mondseeland ein neues Beratungs- und Jugendzentrum, getragen vom Verein zur Förderung der Jugend des Mondseelandes – JUZ Mondseeland, in Kooperation mit dem Projekt Zukunftsraum Mondseeland, gefördert durch Mittel des Landes OÖ, der EU und den Gemeinden des Mondseelandes.

Ziel ist ein offener sozialer Raum, der niederschwellige Beratung, Inklusion, Bildungsangebote und Berufsorientierung für Jugendliche vereint. Sie erhalten Unterstützung beim Übergang ins Berufsleben, regionale Betriebe werden dabei aktiv eingebunden. Ein moderner Jugendraum bietet Platz für Begegnung, Kreativität und Bildung und Innovation, der als Drehscheibe für Beratung, Begegnung und Unterstützung dient. Im Ziel stehen auch barrierefreie Angebote für Menschen jeden Alters, die den Alltag erleichtern – von Bildungs- und Berufsorientierung über psychosoziale Begleitung bis hin zu inklusiven Freizeitprojekten, sowie regelmäßige Info- und Beratungsveranstaltungen.

Das Zentrum entsteht in Zusammenarbeit mit dem Sozialforum Mondseeland (u. a. NORA, Lebenshilfe, Jugendcoaching, Familienbund und der Verein »Wir und Ihr«), den Gemeinden der Region sowie zahlreichen sozialen und wirtschaftlichen Partnern. Der Verein JUZ Mondseeland übernimmt die Trägerschaft. Ansprechpartner ist Albert Mayerhofer. **Weitere Infos unter** www.sozial-portal.at oder per E-Mail an: alexa@mutigvoran.at; Gefunden werden kann der neue Treffpunkt ab Jänner 2026 in Mondsee, Rainerstraße 22 (hinter der Trafik Willibald).

Wasserrettung Mondsee erhält neuen Blaulichtbalken

Die Wasserrettung Mondsee darf sich über ein besonderes Sponsoring freuen.
Feuerwehrarzt Dr. Frederik Titze, zugleich Geschäftsführer der Firma 911 Service, hat einen neuen Blaulichtbalken für das Einsatzfahrzeug der Wasserrettung gesponsort. Mit dieser wertvollen Unterstützung wird die Einsatzfähigkeit der Wasserrettung weiterhin gestärkt. Die Wasserrettung Mondsee bedankt sich herzlich bei Dr. Titze und der Firma 911 Service für dieses Sponsoring.

Daniel Weber HBI, Dr.med.univ. Frederik Titze, Hannes Döllerer Ortsstellenleiter.

Albert Mayrhofer, Elisabeth Weninger, Hannes Stöckl, Brigitta Mayr, Ulrike Szigetti, Heide Demel-Holl.

Neuer Vereinsvorstand im JUZ Mondseeland gewählt

Das Jugendzentrum Mondseeland (JUZ) hat einen neuen Vereinsvorstand. Bei der jüngsten Generalversammlung wurde Ulrike Szigeti zur neuen Obfrau gewählt. Gemeinsam mit Projektleiter Albert Mayerhofer und einem engagierten Team übernimmt sie die Verantwortung für die Weiterentwicklung des Jugendzentrums und den Aufbau des neuen Beratungs- und Jugendzentrums ab 2026.

Die Marktgemeinde Mondsee bedankt sich herzlich bei der bisherigen Obfrau Elisabeth Weninger für ihren langjährigen Einsatz, ihre wertvolle Aufbauarbeit und ihr großes Engagement für die Jugend im Mondseeland. Ihr Beitrag hat das JUZ entscheidend geprägt und mitgestaltet.

Mit dem neuen Vorstandsteam startet das JUZ Mondseeland in eine spannende Zukunft – als zentrale Anlaufstelle für junge Menschen, Familien und soziale Anliegen in der Region.

Mondsee hat keine Berufsfeuerwehr – und ist trotzdem rund um die Uhr einsatzbereit

Immer wieder wird die Frage gestellt: »Mondsee hat doch eine Berufsfeuerwehr, oder?« Die Antwort darauf ist eindeutig: Nein. In Mondsee gibt es ausschließlich eine Freiwillige Feuerwehr.

Alle Einsätze – ob Brände, Verkehrsunfälle oder technische Hilfeleistungen – werden von ehrenamtlichen Mitgliedern der Feuerwehr Mondsee übernommen. Das bedeutet: Einsatzkräfte werden jederzeit, ob tagsüber, nachts, am Wochenende oder an Feiertagen, von ihrem Arbeitsplatz oder aus dem Familienleben heraus alarmiert. Für dieses Engagement gibt es weder Bezahlung noch Sonderurlaub – es basiert allein auf Freiwilligkeit und Verantwortungsbewusstsein.

Im Jahr 2024 rückte die Feuerwehr Mondsee zu 163 Einsätzen aus. Neben Aufgaben im Gemeindegebiet übernimmt sie auch überörtliche Spezialfunktionen. Die Alarmierung erfolgt in Mondsee überwiegend still über Pager und Mobiltelefon. Nur bei größeren Schadenslagen oder akuter Lebensgefahr wird zusätzlich die Sirene ausgelöst – das war im vergangenen Jahr bei lediglich 8 % der Einsätze der Fall.

Dass die Feuerwehr Mondsee auf eine starke Basis bauen kann, zeigt sich auch in der langjährigen Treue ihrer Mitglieder. So wurde heuer Siegfried Smolka für seine 35-jährige aktive Mitgliedschaft sowie seine 13 Jahre als Kommandant der Feuerwehr Mondsee ausgezeichnet. In dieser Zeit prägte er mit großem Engagement, Führungsqualität und Weitblick die Entwicklung der Wehr entscheidend mit. Er leitete zahlreiche Einsätze und war federführend an der strategischen Weiterentwicklung, der Nachwuchsausbildung sowie an der technischen Modernisierung der Feuerwehr beteiligt.

Die Feuerwehr Mondsee lebt von Menschen, die bereit sind, Verantwortung zu übernehmen und anderen zu helfen. Wer Interesse hat, Teil dieser Gemeinschaft zu werden, darf sich auf eine enge Kameradschaft und die modernste Technik im Feuerwehrdienst freuen.

Die Feuerwehr Mondsee freut sich über neue Mitglieder – jetzt bewerben und Teil eines starken Teams werden!

Abschnittsfeuerwehr Kommandant Brandrat Alexander Neuhauser, Bezirksfeuerwehr Kommandant Oberbrandrat Wolfgang Hufnagel, Ehrenabschnttsbrandinspektor Sigfried Smolka, BGM Josef Wendtner, Hauptbrandinspektor Walter Hemetsberger Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Mondsee.

Kinder & Jugend:

Neu bestellte Direktorin an der Volksschule Mondsee stellt sich vor:

Mein Name ist Regina Loibichler und ich freue mich sehr über meine Bestellung zur Direktorin an der Volksschule Mondsee.

Bereits im vergangenen Schuljahr war ich mit der Leitung unserer Schule betraut. Zuvor leitete ich bereits eine Volksschule im Innviertel und arbeitete viele Jahre als klassenführende Volksschullehrerin.

Außerdem war ich als Praxispädagogin für die Pädagogischen Hochschulen in der Lehramtsstudierenden – Praxisausbildung tätig.

Es ist mir eine große Ehre und zugleich eine Herzensangelegenheit, die pädagogische Verantwortung, in enger Zusammenarbeit mit allen am Schulleben beteiligten Personen, weiterhin übernehmen zu dürfen.

Mit großer Freude und viel Engagement möchte ich gemeinsam mit meinem Team weiterhin ein positives und förderliches Lernumfeld für alle Kinder schaffen.

Herzliche Grüße
Dir. Regina Loibichler BEd. MEd.

Schulweg 4 | 5310 Mondsee
Telefon: 06232/23240
s417211@schule-ooe.at
vs.mondsee@eduhi.at

Pilgern verbindet – Volksschüler unterwegs nach Zell am Moos

Die 4a und 4b der Volksschule Mondsee erlebten einen besonderen Tag: Gemeinsam mit Pilgerbegleiter Franz Muhr machten sie sich auf den Weg von Mondsee nach Zell am Moos. Bürgermeister Josef Wendtner verabschiedete die Gruppe mit wertschätzenden Worten und einem »Via Nova Wecken«.

Die Route führte durch das idyllische Helenental bis zum Irrsee. Dort empfing Herr Ederbauer die Kinder auf seinem Gutshof und erzählte von einem besonderen Zeichen der Verbundenheit auf seiner Wiese. In Zell am Moos wurden die Schüler von Bürgermeister Günther Pfarl begrüßt und lernten ein Kochbuch kennen, das kulinarische Vielfalt und Gemeinschaft vereint. Pizza, Eis und Säfte sorgten für eine willkommene Stärkung.

Den Abschluss bildete ein Erdritual, bei dem Erde aus verschiedenen Herkunftsorten vermischt wurde – ein starkes Symbol für Zusammenhalt.
Ein herzliches Dankeschön gilt Franz Muhr für die inspirierende Begleitung und Organisation dieses achtsamen Tages.

Mondseeland:
Zweite Krabbelstubengruppe eröffnet

Hofer Annemarie, Krabbelstubenleitung: Christina Lettner, FBZ-Leitung: Gabi Mayr, Bgm. Josef Wendtner, Mondsee, OÖ Familienbund Geschäftsführerin Mag. Ana Aigner, Bgm. Johann Dittlbacher, Tiefgraben, LAbg. Elisabeth Gneißl, Bgm. Andreas Hammerl, St. Lorenz, GR Gerhard Eidenhammer und GR Brigitta Mayr, Schulausschuss Mondsee, Firma Ebnerbau: Thomas Schießendoppler, Fa. Ebnerbau, Isabel Riederer, Thomas Göschl, Fa. Ebnerbau.

© OÖ Familienbund

Im Mondseeland wurde mit der Eröffnung einer zweiten Krabbelstubengruppe ein wichtiger Schritt zur Stärkung der Kinderbetreuung gesetzt. Damit wird das Angebot erweitert und die Gemeinde Mondsee reagiert auf die steigende Nachfrage nach qualitativ hochwertiger Betreuung für die Kleinsten.

Derzeit werden in zwei Gruppen insgesamt 19 Kinder betreut. Die pädagogische Leitung liegt bei Christina Lettner, die gemeinsam mit zwei Pädagogen und drei Assistenzkräften mit viel Engagement, Einfühlungsvermögen und Fachwissen für das Wohl der Kinder sorgt. So entsteht ein liebevolles Umfeld, in dem die Jüngsten spielen, entdecken und sich in ihrem eigenen Tempo entwickeln können.

»Die Eröffnung der zweiten Krabbelstubengruppe stärkt die Familienfreundlichkeit in unserer Region. Dank der Landesförderung konnte eine kostengünstige und nachhaltige Lösung umgesetzt werden, die den Eltern Planungssicherheit gibt und gleichzeitig eine hochwertige Betreuung für die Kleinsten gewährleistet. Wir freuen uns, dass die Gemeinden des Mondseelands gemeinsam dieses Projekt realisieren konnten«, so Bürgermeister von Mondsee Josef Wendtner, stellvertretend für alle Mondseeland-Bürgermeister.

»Es ist uns ein großes Anliegen, Familien bestmöglich zu unterstützen. Wir wissen, wie wichtig verlässliche und liebevolle Kinderbetreuung gerade in den ersten Lebensjahren ist. Umso mehr freut es uns, dass hier gemeinsam mit den Gemeinden ein Angebot geschaffen wurde, das Eltern entlastet und den Kindern Raum zur Entfaltung bietet«, betont OÖ Familienbund Geschäftsführerin Mag. Ana Aigner.

Neue Krabbelstubengruppe beim Familienbund OÖ **– Jetzt anmelden!**

Gerne können Sie sich bereits jetzt für 2026 in der Krabbelstube Mondseeland anmelden:

Bei Fragen wenden Sie sich bitte direkt an die Leiterin Christina Lettner, Telefon: 0660 / 875 65 05 | E-Mail: krabbelstube.mondseeland@ooe.familienbund.at

Soziales:

Lehrlingsprojekt für gelebte Inklusion: **Wintergarten für Lebenshilfe Werkstätte Mondsee**

Ein beeindruckendes Beispiel für gelebte Inklusion und praxisnahe Ausbildung wurde kürzlich in Mondsee umgesetzt: Lehrlinge der vierten Zimmereitechnikerklasse der Landesberufsschule Wals errichteten unter Anleitung ihrer Fachlehrer Michael Widlroither und Bernd Breitfuß einen Wintergarten für die Lebenshilfe-Werkstätte Mondsee.

Die Idee entstand aus einer Kooperation zwischen der Berufsschule und der Werkstättenleitung Christine Haas. Ziel war es, nicht nur dringend benötigten Raum für die 26 dort beschäftigten Menschen mit Beeinträchtigung zu schaffen, sondern auch ein Projekt zu realisieren, das soziale Kompetenz und fachliches Können verbindet.

Die Lehrlinge planten, konstruierten und fertigten die Holzelemente im Rahmen ihres Unterrichts. Vor Ort arbeiteten sie gemeinsam mit den Beschäftigten der Lebenshilfe an der Montage und feierten den Abschluss mit dem traditionellen Richtbaum. Die Begegnungen mit den Menschen in der Werkstätte hinterließen bleibenden Eindruck und stärkten das Verständnis für Inklusion und Miteinander.

Der neue Wintergarten bietet nun einen hellen, wetterunabhängigen Raum für Begegnung, Entspannung und gemeinsame Aktivitäten. Die Lebenshilfe ist bei der Finanzierung solcher Projekte oft auf Unterstützung angewiesen – umso wertvoller ist die Zusammenarbeit mit der Berufsschule und den beteiligten regionalen Betrieben.

Die Schüler Daniel Heigl, Maximilian Hofreiter, Wolfgang Rieder und Maximilian Neuhauser mit Fachlehrer Bernd Breitfuß beim Aufstellen des Wintergartens der Lebenshilfe-Werkstätte Mondsee. © Lebenshilfe OÖ

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Mitwirkenden für ihr Engagement und die gelungene Umsetzung dieses beispielhaften Projekts.

Infoabend für pflegende Angehörige mit anschließender Buchpräsentation

Unterstützung für pflegende Angehörige – Ein Abend voller Information und Gefühl

Am 22. Jänner 2026

lädt der Ausschuss für Soziales, Senioren und Integration gemeinsam mit der Gesunden Gemeinde Mondsee erneut zu einem Infoabend für pflegende Angehörige ein. Die Veranstaltung bietet eine wertvolle Gelegenheit, sich direkt mit Vertreterinnen und Vertretern verschiedener Institutionen und Unternehmen auszutauschen, die Unterstützung und Entlastung im Pflegealltag bieten.

Ziel des Abends ist es, pflegenden Angehörigen den Zugang zu Hilfsangeboten zu erleichtern und praktische Wege aufzuzeigen, wie Betreuung und Pflege besser bewältigt werden können.

Im Anschluss an den Informationsteil stellt Eva Holzmair ihr Buch »**Wolkenschwer**« vor. Darin beschreibt sie eindrucksvoll ihren emotionalen Weg als Tochter, die einen Elternteil an die Demenz verliert. Mit berührender Ehrlichkeit erzählt sie von den Herausforderungen, die eine solche Situation mit sich bringt – und davon, wie wichtig es ist, sich selbst und seinen Humor nicht zu verlieren. Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei.

Eltern-/Mutterberatung in Mondsee

Kostenlose, umfassende Unterstützung für Sie und Ihr Kind
Die Eltern-/Mutterberatung bietet Ihnen eine umfassende Unterstützung und Beratung von der Schwangerschaft bis zum dritten Geburtstag Ihres Kindes. Als **kostenloses und vertrauliches** Beratungsangebot der Kinder- und Jugendhilfe Vöcklabruck wollen wir Mütter und Väter in dieser besonderen Phase des Lebens begleiten, Antworten auf alle auftretenden Fragen geben und in unterschiedlichen Situationen zur Seite stehen.

Auf Ihren Wunsch

- sprechen wir über alle Themen und Fragen, die sich im Alltag mit Ihrem Kind ergeben
- beraten wir bei Stillen, Pflege, Schlaf und Ernährung
- wiegen und messen wir Ihr Kind
- stehen wir für allgemeine Erziehungsfragen sowie rechtliche Fragen (bspw. Obsorge, Vaterschaft, finanzielle Ansprüche, ...) zur Verfügung
- beobachten wir mit Ihnen die Entwicklung Ihres Säuglings oder Kleinkindes
- tauschen wir uns zur Elternrolle und allen damit verbundenen Herausforderungen aus

Besonderes Highlight: Unsere hochqualifizierte Stillberaterin

Ein wichtiger Bestandteil unseres Angebots ist die kompetente Still- und Ernährungsberatung – persönlich und individuell für Sie da. Unsere IBCLC Stillberaterin **Angelika Kofler-Gutfertinger** bringt ein umfangreiches Fachwissen und zahlreiche Zusatzqualifikationen mit, die sie zur Expertin in Sachen kindliche Bedürfnisse machen:

Sie ist ausgebildet als **artgerecht® Master Coach** mit tiefem Verständnis für die Bedürfnisse menschlicher Babys aus evolutionsbiologischer und anthropologischer Perspektive. Ergänzend hat sie auch Zertifikate als artgerecht® Baby Coach, artgerecht® Kleinkind Coach, artgerecht® Windelfrei Coach sowie artgerecht® Schlafcoach. Darüber hinaus ist sie zertifizierte Trageberaterin, mit Ausbildungen an der Trageschule Hamburg und Wien, sowie Babymassagekursleiterin, zertifiziert vom Babyzentrum Martina Jaritz in Wien. Zusätzlich ist sie Multiplikatorin des Programms »Richtig Essen von Anfang an« der Österreichischen Gesundheitskasse (ÖGK) in Salzburg.

Alle zu den aufgezählten Themen betreffenden Beratungen finden im Rahmen der Eltern-Mutterberatung **kostenlos** statt. Nutzen Sie gerne unser Angebot – wir freuen uns schon auf Ihren Besuch!

adobe stock © trendsetter images

Eine Stillberaterin und eine Sozialarbeiterin sind für Sie da:

- (Achtung neu) ab September **jeden 3. Montag von 14.30–16.30 Uhr**

Familienbundzentrum Mondseeland, Schlosshof 6
(im August entfällt die Eltern-Mutterberatung auf Grund von Umbauarbeiten)

Termine und weitere Information unter:
0 76 72 / 702 734 21 oder 0 664 / 600 727 3509
www.landoberoesterreich.gv.at/192564.htm

231 Blutspenderinnen und Blutspender in Mondsee

Im Zeitraum vom 22. bis 24. Juli 2025 fand in Mondsee eine Blutspendeaktion des Österreichischen Roten Kreuzes statt. Insgesamt 231 Personen folgten dem Aufruf und leisteten mit ihrer Spende einen wertvollen Beitrag zur Versorgung der oberösterreichischen Krankenhäuser.

Blutspenden sind ein unverzichtbarer Teil der medizinischen Versorgung – täglich werden in Österreich rund 1.000 Blutkonserven benötigt. Jede einzelne Spende kann Leben retten, sei es nach einem Unfall, bei Operationen oder schweren Erkrankungen.

Die Marktgemeinde Mondsee bedankt sich herzlich bei allen Spenderinnen und Spendern sowie beim Team des Roten Kreuzes für die Organisation und Durchführung dieser wichtigen Aktion.
Ihr Engagement zeigt, wie stark der Zusammenhalt in unserer Region ist.

Sport:

Mondsee 5-Seen Radmarathon 2025 – sportliches Highlight im Mondseeland

Mit 2.500 Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus rund 40 Nationen war der Mondsee 5-Seen Radmarathon 2025 erneut restlos ausverkauft. Bei idealen Bedingungen verwandelte sich das Mondseeland Mitte Juni in ein internationales Radsportzentrum. Die Stimmung entlang der Strecke und im Start-Ziel-Bereich war großartig – zahlreiche Zuschauerinnen und Zuschauer feuerten die Athletinnen und Athleten begeistert an.

Das Event sorgte nicht nur für sportliche Höchstleistungen, sondern auch für eine bedeutende Wertschöpfung in der Region. Unterkünfte, Gastronomie und Handel profitierten gleichermaßen vom starken Andrang. Veranstaltet wurde das traditionsreiche Rennen wie jedes Jahr von den Naturfreunden Raiffeisen Mondseeland, die mit großem Einsatz für eine perfekte Organisation sorgten.

Eislaufen in Mondsee ab 14. November 2025 wieder möglich!

Die Eissporthalle Mondsee ist mittlerweile ein fixer Bestandteil des Wintersportvergnügens im Mondseeland.
Die heurige Saison ist von 14. November 2025 bis 15. März 2026.

Betrieben wird die Eissporthalle weiterhin vom Sportverein »Moonlakers Eissportunion« unter der Führung von Obmann Roman Glasl und seinem wertvollen Team.

Die Marktgemeinde Mondsee und die Mondseelandgemeinden sagen die weitere Unterstützung der Eissporthalle Mondsee zu und somit ist der Eishallenbetrieb im Mondseeland gesichert.

Der Eissport im Mondseeland hat in den letzten Jahren sehr an Bedeutung gewonnen, dementsprechend stiegen die Besucherzahlen auf über 11.000 in der vergangenen Saison 2024/2025.

Eislaufen ist für Menschen jeden Alters wieder eine attraktive Wintersportart geworden und ist ein leistbares Wintervergnügen für die ganze Familie.

In der kalten Jahreszeit bietet die Eissporthalle Mondsee eine wesentliche Infrastruktur für unsere Familien, Vereine und den Nachwuchs. Nicht zu vergessen sind die Schulen mit ihren Schülerinnen und Schülern, die das Angebot nutzen.

Das Angebot der Eissporthalle Mondsee unter www.eissportmondsee.at

- **Eishockeytraining und Eislaufkurse für Kids und Jugendliche**
- **Eislaufen für Schulen während der Wochentage ab 8.00 Uhr**
- **Publikumslauf von Freitag bis Sonntag und in den Ferien von 14.00–18.00 Uhr**
- **Eisstockschießen jeden Dienstag ab 14.00 Uhr für Einzelpersonen sowie Gruppen**
- **Eiszeiten für Geburtstage, Firmenfeiern, Eishockey und Eisstock auf Anfrage**

office@eissportmondsee.at
www.eissportmondsee.at

Beachvolleyball-Wochenenden voller Hitze, Herz und Highlights im Alpenseebad Mondsee

Von 25. bis 27 Juli fand im Alpenseebad Mondsee der finale Stopp der Silberpfeil 3 Seen Tour statt. Neben einem Beachvolleyball-Camp und einem Amateur Turnier mit 38 Mannschaften, fand auch erstmals ein offizielles Profi-Turnier für einige der besten Teams Österreichs statt. Nach vielen spannenden Spielen konnte sich Lokalmatador und Organisator Florian Schnetzer mit Partner Felix Friedl den Turniersieg sichern. »Bis auf das Wetter war es ein mega Wochenende! Tausend Dank an alle, die dieses Event möglich gemacht haben!« resümiert Schnetzer.

Am 9. und 10. August 2025 veranstalteten dann die Naturfreunde Raiffeisen Mondseeland ein sportliches Wochenende mit drei Turnieren und insgesamt 96 Spielern aus der Region und ganz Österreich.

Den Auftakt machte am Samstag der 1. Quattro Mixed Volleyball Cup, bei dem Vierer-Teams mit mindestens einer Dame am Feld trotz großer Hitze für Spannung und gute Stimmung sorgten. Musik, Side-Games und motivierte Spieler aus Tirol, Wien und dem Schwarzacher Gebirge machten das Turnier zu einem vollen Erfolg.

Nina Wiesmeyr.
© Naturfreunde Raiffeisen Mondseeland

Am Sonntag folgte der ABVT Amateur Cup der Damen und Herren. Hochklassige Matches, Einsatz und Teamgeist begeisterten die Zuschauer und rundeten das Wochenende perfekt ab. Ein Teilnehmer brachte es auf den Punkt: »Mega cooles Event mitten in Mondsee – die Location direkt am See ist einfach unschlagbar!«

© Naturfreunde Raiffeisen Mondseeland

© W. Müllner

Triathlon

Die Marktgemeinde Mondsee blickt mit großer Freude und Stolz auf den ALOHA TRI Mondseeland 2025 zurück, der am ersten Septemberwochenende stattfand und mit einer Rekordteilnehmerzahl von über 1.100 Athleten ein beeindruckendes Zeichen für die Beliebtheit und Qualität dieses Events setzte.

Als Gastgeberin dieses besonderen Triathlons durfte Mondsee einmal mehr seine landschaftliche Schönheit, seine Gastfreundschaft und seine sportliche Begeisterung unter Beweis stellen.
Die Teilnehmerinnen zeigten auf den Strecken rund um Mondsee und Attersee großartige Leistungen – begleitet von zahlreichen Zuschauerinnen, die für eine mitreißende Stimmung sorgten.

Dank gilt allen, die zum Gelingen dieses besonderen Wochenendes beigetragen haben.

Bürgerservice:

ASZ Preisliste
für kostenpflichtige Abfälle aus privaten Haushalten

Gültig in allen ASZ in OÖ ab 01.09.2025	Preis brutto (inkl. 10% Mwst.)	Freimenge pro Anlieferung und Tag *1.)	max. Freimenge pro Bauvorhaben oder Jahr *1.)	max. Übernahmemenge pro Tag *2.)
Mineralischer Bauschutt	€ 50,00 / m³ *3.) € 1,00 / 20 l *3.)	keine Freimenge	keine Freimenge	keine Freimenge
Baurestmassen	€ 100,00 / m³ *3.) € 2,00 / 20 l *3.)	keine Freimenge	keine Freimenge	keine Freimenge
Baustyropor (alte, verdreckte Platten)	€ 0,003 / L € 0,30 / kg	1 m³ 10 kg	2 m³ 20 kg	2 m³ 20 kg
XPS (neue Plattenabschnitte)	€ 0,006 / L € 0,30 / kg	1 m³ 20 kg	2 m³ 40 kg	2 m³ 40 kg
XPS (alte Platten siehe Stoffdatenblatt ASZ)	€ 7,00 / kg	keine Freimenge	keine Freimenge	0,5 m³
Asbestzement Eternit	€ 0,16 / L € 0,16 / kg	60 L 60 kg	0,5 m³ 500 kg	2 m³ 2.000 kg
Mineralwolle	€ 7,00 / 100 L Sack	keine Freimenge	keine Freimenge	0,5 m³ od. 5 Säcke
Altholz Bauabfälle (z.B Gartenzaun, Abbruchholz, Laminat/Parkettboden,…)	€ 0,02 / L € 0,08 / kg	1 m³ *4.) 300 kg *4.)	2 m³ *4.) 600 kg *4.)	2 m³ 600 kg
Altholz Siedlungsabfälle (z.B. Kästen, Regale, alte Kommoden,	kostenlos	kostenlos	kostenlos	2 m³ 600 kg
Sonstige Bauabfälle (z.B. Dachpappe, Teppichboden, Sandwichpaneele, Rohrstücke/Schläuche aus Kunststoff, Malerfolien,…)	€ 0,03 / L € 0,30 / kg	60 L 5 kg	1 m³ 100 kg	2 m³ 200 kg
Altfenster	€ 0,15 / kg (Holz) € 0,12 / kg (PVC)	3 Türen oder 5 einflügelige Fenster *4	6 Türen und 10 einflügelige Fenster *4	6 Türen und 10 einflügelige Fenster
Flachglas	kostenlos	kostenlos	kostenlos	keine Obergrenze pro Tag
Restabfall	€ 0,70 / kg *5.) € 7,00 / 100 L.-Sack	keine Freimenge		
Klein- & PKW-Reifen	€ 0,33 / kg € 3,00 / Stk.	keine Freimenge		
PKW-Reifen mit Felgen	€ 0,26 / kg € 5,00 / Stk.	keine Freimenge		
Sonderreifen	€ 0,55 / kg	keine Freimenge		
Gasflaschen	€ 4,40 / kg	nicht in allen ASZ		
Photovoltaik-Module	€ 0,50 / kg	nicht in allen ASZ		

*1 Die Freimenge kann nur in Anspruch genommen werden, wenn die gesamte Menge der Abfallfraktionen entsorgt wird und nicht nur ein Teil davon. Andernfalls kann keine Freimenge in Anspruch genommen werden. Es besteht kein Anspruch auf Freimengen für Abfallfraktionen, die im gegenständlichen ASZ nicht angenommen werden.

*2 Übernahmemenge richtet sich nach Kapazitätsvermögen im jeweiligen ASZ.

*3 im Bezirk Vöcklabruck keine Freimenge & andere Preise

*4 im Bezirk Grieskirchen keine Freimenge

*5 oder die in der jeweiligen Abfallordnung festgelegten Gebühr

www.altstoffsammelzentrum.at

Für die Altstoffsammelzentren in Oberösterreich wurden einheitliche Preisliste per 1. 9. 2025 für kostenpflichtige Abfälle aus privaten Haushalten erstellt. Beim mineralischen Bauschutt und Baurestmassen bleibt die geltende Regelung im Bezirk aufrecht.

Abfuhrtermine **Gelber Sack | 2026**

Di	3. Februar	Di	21. Juli
Di	17. März	Di	1. Sept.
Di	28. April	Di	13. Oktober
Di	9. Juni	Di	24. Nov.

Abholintervall für den »Gelben Sack«: alle 6 Wochen.

Abfuhrtermine **Papiertonne | 2026**

Di	27. Jänner	Di	8. Sept.
Di	24. März	Di	3. Nov.
Di	19. Mai	Di	29. Dez.
Di	14. Juli		

Die Abholintervalle für die Abholung der 240 Liter Altpapiertonnen bei den Haushalten wird ab 1. 1. 2026 auf 8 Wochen verlängert.

Praktische Ärzte in Mondsee

Dr. med. Fabian Frena
Öffnungszeiten:
Mo: 8.00 – 12.00 & 17.00 – 19.00 Uhr
Di: 8.00 – 11.00 & 16.00 – 18:00 Uhr
Mi: 8.00 – 12.00 Uhr
Fr: 8.00 – 12.00 Uhr
Telefon: 0 62 32 / 22 49

Dr. Gotho Geishofer
Öffnungszeiten:
Mo: 8.00 – 13.00 Uhr
Di: 14.00 – 19.00 Uhr
Mi: 8.00 – 13.00 Uhr
Do: 14.00 – 19.00 Uhr
Telefon: 0 62 32 / 32 200

Dr. Axel Gmeiner
Öffnungszeiten:
Mo bis Do: 8.00 – 12.00 Uhr
Di: 17.00 – 19.00 Uhr
Telefon: 0 62 32 / 29 94

Dr. Alexandra Balzsay
Öffnungszeiten:
Mo: 14.00 – 18.00, Di: 8.00 – 12.30 Uhr
Mi: 14.00 – 18.00, Do: 8.00 – 12.30 Uhr
Fr: 10.00 – 13.00 Uhr
Telefon: 0 62 32 / 44 120

Kinderärzte in Mondsee

Dr. Golnas Soschner
Öffnungszeiten:
Mo: 8.30 – 13.30 Uhr
Di: 11.30 – 16.30 Uhr
Mi & Do: 8.30 – 13.30 Uhr
Telefon: 0 62 32 / 40 04

Dr. Nicole Wurm (Wahlärztin)
Öffnungszeiten:
Mo bis Mi: 8.00 – 13.00 Uhr
Fr: 8.00 – 12.00 Uhr
Telefon: 0 62 32 / 31 451

Außerhalb der Ordinationszeiten wenden Sie sich an den **hausärztlichen Notdienst 141**

Abfuhrplan der
Marktgemeinde Mondsee **2026**

1. Halbjahr						2. Halbjahr					
Restabfall				Bioabfall		Restabfall				Bioabfall	
Tag	wöchentlich	2-wöchentlich	4-wöchentlich	Tag	Donnerstag	Tag	wöchentlich	2-wöchentlich	4-wöchentlich	Tag	Donnerstag
Sa	**3. Jänner**			**Fr**	**2. Jänner**	Fr	3. Juli			Do	2. Juli
Sa	**10. Jänner**	**10. Jänner**	**10. Jänner**			Fr	10. Juli	10. Juli			
Fr	16. Jänner			Do	15. Jänner	Fr	17. Juli			Do	16. Juli
Fr	23. Jänner	23. Jänner				Fr	24. Juli	24. Juli	24. Juli		
Fr	30. Jänner			Do	29. Jänner	Fr	31. Juli			Do	30. Juli
Fr	6. Februar	6. Februar	6. Februar			Fr	7. August	7. August			
Fr	13. Februar			Do	12. Februar	Fr	14. August			Do	13. August
Fr	20. Februar	20. Februar				Fr	21. August	21. August	21. August		
Fr	27. Februar			Do	26. Februar	Fr	28. August			Do	27. August
Fr	6. März	6. März	6. März			Fr	4. September	4. September			
Fr	13. März			Do	12. März	Fr	11. September			Do	10. September
Fr	20. März	20. März				Fr	18. September	18. September	18. September		
Fr	27. März			Do	26. März	Fr	25. September			Do	24. September
Fr	3. April	3. April	3. April			Fr	2. Oktober	2. Oktober			
Sa	**11. April**			**Fr**	**10. April**	Fr	9. Oktober			Do	8. Oktober
Fr	17. April	17. April				Fr	16. Oktober	16. Oktober	16. Oktober		
Fr	24. April			Do	23. April	Fr	23. Oktober			Do	22. Oktober
Sa	**2. Mai**	**2. Mai**	**2. Mai**			**Sa**	**31. Oktober**	**31. Oktober**			
Fr	8. Mai			Do	7. Mai	Fr	6. November			Do	5. November
Sa	**16. Mai**	**16. Mai**				Fr	13. November	13. November	13. November		
Fr	22. Mai			Do	21. Mai	Fr	20. November			Do	19. November
Sa	**30. Mai**	**30. Mai**	**30. Mai**			Fr	27. November	27. November			
Sa	**6. Juni**			**Fr**	**5. Juni**	Fr	4. Dezember			Do	3. Dezember
Fr	12. Juni	12. Juni				**Sa**	**12. Dezember**	**12. Dezember**	**12. Dezember**		
Fr	19. Juni			Do	18. Juni	Fr	18. Dezember			Do	17. Dezember
Fr	26. Juni	26. Juni	26. Juni			**Do**	**24. Dezember**	**24. Dezember**		Do	31. Dezember

- Entleerungstag für Restabfall ist Freitag, bei Feiertagen in der Entleerungswoche am Samstag
- Entleerungstag für Bioabfall ist Donnerstag bei Feiertagen in der Entleerungswoche am Freitag
- Die Tonnen sind am Abfuhrtag ab 6.00 Uhr mit dem Aufkleber nach vorne an das öffentliche Gut zu stellen
- Behälter die nicht bereitgestellt werden (z. B. in Abfallboxen stehen) werden nicht entleert!
- Die Behälter müssen frei zugänglich sein. Bei viel Schnee bitte den Zugang zu den Tonnen ermöglichen!
- Bitte die Straßen von herunterhängenden Ästen, Bäumen und Sträuchern befreien

Jubilare:

Liselotte Hanke – 90 Jahre

Walter Stadlhuber – 80 Jahre

Alfons Wassmuth – 80 Jahre

Ingrid Schwabenitzky – 80 Jahre

Monika Strobl – 80 Jahre

Renate Oitzl – 80 Jahre

Christine und Ernst Schallauer – 50 Jahre »Goldene Hochzeit«

Rupert Gutmann – 80 Jahre

Gertrude und Ernst Edler – 50 Jahre »Goldene Hochzeit«

Rosa und Horst Steinkogler

60 Jahre
»Diamantene Hochzeit«

Gabi Neubacher

Mondsee/Attersee. **Im Rahmen eines würdevollen Gottesdienstes wurde Pfarrerin Mag. Gabi Neubacher in den Ruhestand verabschiedet.** Die gebürtige Linzerin war 13 Jahre lang für die evangelische Tochtergemeinde Mondsee sowie die Pfarrgemeinde Attersee tätig und prägte das Gemeindeleben mit großer Umsicht und Herzlichkeit.

Nach Stationen in Salzburg, Graz und Sierning war sie seit 2012 in der Region aktiv. In ihrer Amtszeit in der evangelischen Kirche in Mondsee wurden unter anderem die Kirchenglocke angeschafft und geweiht sowie die Pfarrwohnung renoviert.

Bürgermeister Josef Wendtner dankte ihr im Namen der Gemeinde für ihr langjähriges Engagement und ihre wertvolle Arbeit in Mondsee.

Der Foto Film Club **»Gegenlicht«**

feierte vom 1. bis 31. August 2025 seine 35-jährige Jubiläumsausstellung »Lichtblicke« im Bauernmuseum Mondsee.

Obmann Walter Pichler freut sich auf Foto- und Filmbegeisterte, die gerne jeden 1. Dienstag im Monat um 18.00 Uhr im Clublokal in der Herzog-Odilo-Straße 22 (Durchgang Schlosshof) vorbeischauen können und herzlich willkommen sind.

Johannes Pfeffer, Hans-Peter Pfeffer, Christian Schobesberger, Walter Pichler, Josef Wendtner und Elisabeth Höllwarth-Kaiser.

Mayrhofer und **Stratjel-Berger:**

In einer entspannten Atmosphäre, musikalisch umrahmt durch die Band »Acustic Gin«, fand am 11. und 12. Oktober 2025 in der Galerie Schloss Mondsee die Ausstellung »Visions of Art« der zwei Mondseer Künstlerinnen Gabriele Mayrhofer und Ute Stratjel-Berger mit zauberhaften Bildern und Möbel statt.

www.gabrielemayrhofer.art | www.galerie-online.at

VR Mag.med.vet. Thomas Weismann, Bürgermeister Josef Wendtner, Dr. Armin Brinzing.

© Daniel Ebner

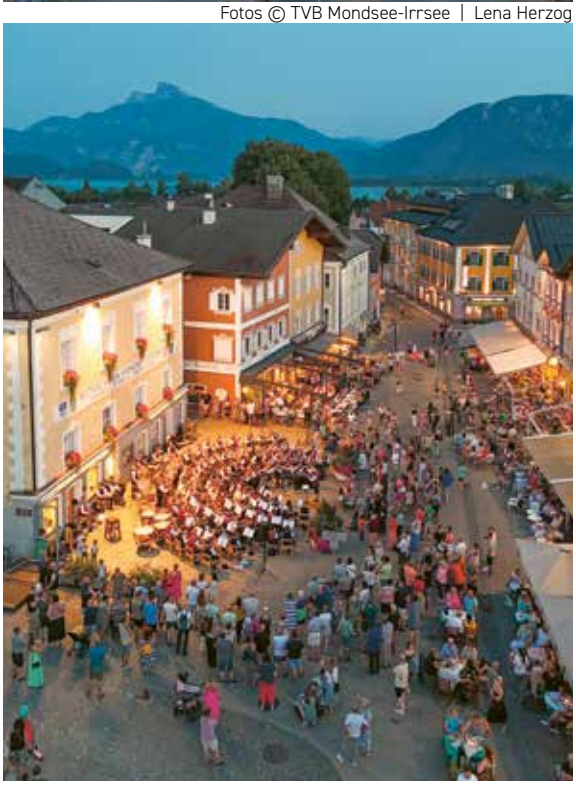
Erinnerungstafel für Paul Kalisch und Hedwig Helbig

Die zu ihrer Zeit hochberühmte Sängerin Lilli Lehmann (1848–1929) ließ 1899 in Scharfling am Mondsee eine Villa als Sommersitz errichten, die sie auch als Ausgangsort für ihre künstlerischen Aktivitäten in Salzburg nutzte. Über Lilli Lehmann gibt es mittlerweile eine Reihe von Publikationen. Kaum bekannt ist jedoch, dass nach Lehmanns Ableben ihr Ehemann Paul Kalisch (1855–1946) und ihre Nichte Hedwig Helbig (1869–1951) ihren Lebensabend in der Villa in Scharfling verbrachten, dort starben und am Friedhof in Mondsee eine gemeinsame Ruhestätte fanden. Paul Kalisch war ein erfolgreicher Opernsänger, Hedwig Helbig eine von ihrer Tante Lilli Lehmann ausgebildete Konzertsängerin und deren langjährige Begleiterin und Assistentin. Nachdem das Grab aufgelassen wurde, starteten Tierarzt Thomas Weismann aus Scharfling und Dr. Armin Brinzing von der Internationalen Stiftung Mozarteum eine Initiative zur Errichtung eines bleibenden Denkmals in Form einer Erinnerungstafel, um die Namen von Paul Kalisch und Hedwig Helbig nicht in Vergessenheit geraten zu lassen. Am 27. Juni fand am Friedhof die Enthüllung dieser durch private Spenden finanzierten Marmortafel statt. Im Rahmen dieser kleinen Feier gab es Vorträge über Paul Kalisch (Brinzing) und Hedwig Helbig (Weismann), musikalisch umrahmt von Brigitte Sasano an der Harfe. Nach dem Verkauf der Villa Lehmann erwarb die Stiftung Mozarteum 2018 zahlreiche in der Villa befindlichen Dokumente, Bücher, Musikalien, Gegenstände, Gemälde aus dem Nachlass von Lehmann, Kalisch und Helbig.

Gemeinschaftskonzert

Am 13. August luden die Bürgermusikkapelle Mondsee und die Trachtenmusikkapelle Oberhofen am Irrsee zum Gemeinschaftskonzert ein. Herrliches Wetter und die schöne Kulisse von Mondsee boten das perfekte Ambiente für dieses musikalische Highlight. Eröffnet wurde der Abend mit einem klangvollen Einmarsch am Marktplatz. Beim anschließenden Konzert gab es ein buntes Blasmusik-Programm zu hören. Die beiden Kapellmeister Daniel Laganda (BMK Mondsee) und Klemens Winkler (TMK Oberhofen) ließen mit dem rund 100 Musikerinnen und Musiker zählenden Orchester traditionelle Märsche (Die Sonne geht auf) sowie bekannte Hits (80er Kult-Tour, Udo Jürgens Medley) erklingen. Als Sprecher führten Thomas Ebner sowie Elisa Hufnagl durch den Abend.

Fotos © TVB Mondsee-Irrsee | Lena Herzog



In der **Patnerstadtgemeinde Altötting:**

Thomas Ebner, Valentin Weinhäupl, 2. Bürgermeisterin Christine Burghart, Bürgermeister Josef Wendtner.

Valentin Weinhäupl

Der aus einer Fotografenfamilie stammende freischaffende Mondseer Fotokünstler Valentin Weinhäupl präsentierte in unserer Partnerstadt Altötting Fotografien bereits im Sommer zum Thema »Dem Mond so nah«.

@valentin_weinhaeupl

Stefan Glas (von links), Dr. Ludger Drost (Projektleiter), Fritz Hörauf, Rudolf Huber-Wilkoff, Dr. Andrea Schilz (Projektmanagerin), Alto Hien, Christine Perseis, Dominik Dengl und Zweite Bürgermeisterin Christine Burghart. © Christine Perseis

Christine Perseis

Im Rahmen einer grenzüberschreitenden Ausstellung »INN-Nachbarschaft – Künstlerische Verflechtungen entlang des Inn« präsentiert Christine Perseis gemeinsam mit Künstlern aus der bayerisch-österreichischen Inn-Region ausgewählte Arbeiten in der Stadtgalerie Altötting. Ihre ausgestellten Skulpturen aus verschiedenen Materialien sind meist eine Hommage an die Natur.

Am 9. Oktober 2025 wurde die Ausstellung eröffnet und ist nun bis 23. November 2025 in der Stadtgalerie Altötting, Papst-Benedikt-Platz 3, D-84503 Altötting zu bewundern.

www.christine-perseis.de

Audit 2025 Anna Erlinger

Anna Feusthuber

Jeremias Dick und Stefanie Schwaighofer

Musikalischer Höhepunkt: **»Audit of Art«** an der Landesmusikschule Mondsee

Mit einem festlichen Konzert und beeindruckenden musikalischen Leistungen feierten vier Schüler der Landesmusikschule Mondsee im Oktober 2025 ihren erfolgreichen Abschluss im Rahmen des »Audit of Art«. In den Fächern Klarinette, Gesang und Trompete erspielten sie drei Auszeichnungen und ein »Sehr gut« – ein würdiger Abschluss vieler Jahre intensiver musikalischer Ausbildung.

Stefanie Schwaighofer (Klarinette, Klasse Christoph Kieleithner), **Jeremias Dick** (Klarinette, Klasse Christoph Kieleithner) und **Anna Erlinger** (Gesang, Klasse Ulrike Valentin) wurden jeweils mit »ausgezeichnetem Erfolg« bewertet.

Anna Feusthuber (Trompete / Flügelhorn, Klasse Helmut Kratochwill) schloss mit »sehr gutem Erfolg« ab.

Begleitet wurden die jungen Musikerinnen von engagierten Kammermusikpartnerinnen sowie den Klavierbegleiterinnen Dasom Woo, Moe Serizawa und Susanne Walter, die mit viel Feingefühl zum Gelingen der Konzerte beitrugen. Ein besonderer Dank gilt den Lehrpersonen, die ihre Schüler über Jahre hinweg mit Geduld, Fachkompetenz und Herzblut begleitet haben.

Die Landesmusikschule Mondsee gratuliert herzlich zu diesen großartigen Erfolgen und blickt mit Stolz und Vorfreude auf die musikalische Zukunft ihrer Absolventen.

Musiktage Mondsee 2025 mit großem Erfolg abgeschlossen

Mit einem fulminanten Schlussakkord und frenetischem Applaus endeten am 30. August 2025 die Musiktage Mondsee. Das diesjährige Festival stand unter dem poetischen Motto »Robert Schumann – Poesie in Tönen« und zog in 10 Konzerten im Schloss Mondsee rund 1.800 Gäste an, viele davon aus der Region Mondseeland.

Besondere Höhepunkte der Musiktage waren unter anderem die Auftritte der Weltstars Benjamin Schmid und Elisabeth Leonskaja, die das Publikum mit ihrer virtuosen Meisterschaft begeisterten. Unter der künstlerischen Leitung von Matthias Lingenfelder boten die Konzerte im Schloss Mondsee unvergessliche musikalische Erlebnisse.

Bürgermeister Josef Wendter zeigte sich erfreut vom Erfolg des Festivals: »Die Musiktage Mondsee sind ein kultureller Leuchtturm für unsere Region. Sie ziehen Musikliebhaber aus dem ganzen deutschsprachigen Raum an und zählen seit vielen Jahren zu den besten Kammermusikfestivals in Österreich. Ich freue mich sehr über den großen Erfolg und die positive Resonanz.«

Auch Philipp Sammern, Obmann der Musiktage Mondsee, zieht eine positive Bilanz: »Wir sind sehr glücklich über den reibungslosen Ablauf und die großartige Atmosphäre bei den Konzerten. Der Erfolg bestätigt uns in unserer Arbeit und wir freuen uns bereits darauf, die Tradition des Kammermusikfestivals im kommenden Jahr fortzuführen.«

Ausblick: Musiktage Mondsee 2026

Die Planungen für das kommende Jahr laufen bereits auf Hochtouren. Die Musiktage Mondsee 2026 finden ab 28. August 2026 wieder im Schloss Mondsee statt und widmen sich den Komponisten Shostakovich und Prokofieff unter dem Titel »Komponieren in der Diktatur«.

»**Musik heilt**, Musik tröstet, Musik bringt Freude«

Die Idee Yehudi Menuhins bei der Gründung von »Live Music Now« war, junge Musiker am Beginn ihrer Karriere zu fördern und sie gleichzeitig als Botschafter in sozialen Einrichtungen einzusetzen – überall dort, wo Menschen leben, die nicht oder nicht mehr in Konzerte gehen können, wie etwa Seniorenheimen, Krankenhäusern, Behinderteneinrichtungen, Hospizen, Flüchtlingsheimen oder Strafanstalten. Heute ist der gemeinnützige Verein in 14 europäischen Ländern vertreten. Seit 2023 betreut Monika Mierl für Live Music Now Salzburg zwei Spielstätten in Mondsee. Im Betreubares Wohnen und der Lebenshilfe Werkstätte werden jeweils drei Konzerte pro Jahr durchgeführt, die vom Publikum jedes mal schon begeistert erwartet werden.

Bei diesen Konzerten können sich die Studierenden profilieren und für ihr späteres Konzertleben Erfahrungen sammeln. Übrigens sind viele ehemalige LMN-Stipendiaten heute berühmte Musiker, wie z. B. Martin Grubinger. Die Studenten des Salzburger Mozarteums werden von einer hochkarätigen Jury nach strengen Kriterien ausgewählt und in die Förderung aufgenommen.

Besonders erfreulich ist, dass die Mondsee Finanz GmbH die Patenschaft für die Spielstätte »Betreubares Wohnen« in Mondsee übernommen hat und damit einen wichtigen Beitrag zur kulturellen Teilhabe in der Region leistet.

Weitere Infos auf **www.livemusicnow-salzburg.at**

Vorschau:

Ausstellung von Siegfried Rabanser in der Galerie Schloss Mondsee

Von 14. bis 16. November 2025 präsentiert der Künstler Siegfried Rabanser seine neuesten Werke in der Galerie Schloss Mondsee. Unter dem Titel **»Ausdruckstarke Unikate«** zeigt er eine Auswahl abstrakter und figuraler Metallarbeiten, die durch ihre Vielfalt an Materialien, Texturen und Ausdrucksformen geprägt sind.

Die Galerie Schloss Mondsee bietet mit ihrem historischen Ambiente den idealen Rahmen für Werke, die in ihrer abstrakten Formensprache zeitgenössische Kunst inmitten traditioneller Architektur erlebbar machen. **www.siegfriedrabanser.at**

DigiCafé Mondseeland: Smartphone leicht gemacht für Senioren

Am 25. November 2025 findet im Technologiezentrum Mondseeland von 10.00 bis 11.30 Uhr ein DigiCafé für Senioren statt. Unter dem Motto »sicher am Smartphone« können Senioren in entspannter Atmosphäre den Umgang mit ihrem Smartphone oder Tablet üben und vertiefen.

Diesmal dreht sich alles um **WhatsApp** und **Signal**: Telefonieren, Nachrichten senden, Bilder verschicken und Gruppen erstellen. Trainerin Mag. Ulrike Szigeti zeigt Schritt für Schritt, wie es funktioniert.

Das DigiCafé soll künftig regelmäßig stattfinden – mit Themen wie Internetsicherheit, Online-Banking, Apps oder praktischen Einstellungen am Smartphone.

Vorkenntnisse sind nicht notwendig, die Teilnahme ist kostenlos. Erforderlich ist lediglich ein eigenes Smartphone oder Tablet.
Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, wird um **Anmeldung** per E-Mail an mondseeland@tzs.at oder telefonisch unter 0664/4507804 (Ulrike Szigeti) **gebeten.**

Das Digicafé wird im Rahmen des Projektes »Zukunftsraum Mondseeland« durchgeführt. Das 3-Jahres-Projekt verbindet Innovation, Bildung und nachhaltige Regionalentwicklung und soll die Region fit für die Zukunft machen.

Impressum:

Medieninhaber und Herausgeber:
Marktgemeinde Mondsee
Marktplatz 14, 5310 Mondsee

Offenlegung laut Mediengesetz
§ 25: Das Nachrichtenblatt der Marktgemeinde Mondsee dient als amtliche Mitteilung und Bürgerinformation.

Parteienverkehr Gemeindeamt:
Montag bis Freitag
von 8.00–12.00 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung
Telefon: 06232/2203
www.gemeinde-mondsee.at

Für den Inhalt Verantwortlich:
Bürgermeister Josef Wendtner

Sprache: Im Sinne einer besseren Lesbarkeit wird auf geschlechterspezifische Formulierung männlich/weiblich/divers (m/w/d) verzichtet. Bezeichnungen sind geschlechtsneutral zu verstehen und schließen alle Geschlechter gleichermaßen ein.

Bildrechte: Fotos wurden für die Beiträge zur Verfügung gestellt, wenn nicht gekennzeichnet dann Privat.

Titelseite: »Adventmarkt in Mondsee« TVB Mondsee-Irrsee © Kathrin Haas.

Editorial Design: Emma Nilsson

Druck: Print Alliance HAV Produktions GmbH, 2540 Bad Vöslau

Termine & Veranstaltungen

Winterprogramm in Mondsee:

Montags | 18.00 Uhr
Lauftreff Mondsee
Treffpunkt: Volksbank Mondsee

Samstags
Bauern- und Wochenmarkt – jeden Samstag,
Marktplatz Mondsee, 8.00–12.00 Uhr

Freitag, 7. November | 17.00 Uhr
Moosbild Workshop Wald.Edition
– Deine kreative Auszeit in der Mooserie Atelier und Werkstatt in Mondsee.
Anmeldung: 0677/624 711 70 | regina@mooserie.com

Freitag, 14. November | 9.30 Uhr
Baby-Massagekurs
im Familienbundzentrum Mondsee.
Reservierung erbeten unter: 0664/150 94 61

Freitag, 14. November | 14.00 Uhr
Ausdrucksstarke Unikate
– Austellung von Siegfried Rabanser
Galerie Schloss Mondsee

Freitag, 14. November | 19.00 Uhr
Von Marokko bis Norwegen
– Vanlife und Traumberge
Pfarramt Mondsee. Tickets erhältlich beim Tourismusverband Mondsee-Irrsee.

14. November 2025 bis 6. Jänner 2026
Winterzauber im Schloss Mondsee
Details zum Programm siehe: www.schlossmondsee.at

Freitag, 21. bis Sonntag 23. November
Adventmarkt mit Perchtenausstellung
Mondseer Marktplatz. Details zum Programm siehe Online unter: www.mondsee.at

Donnerstag, 27. November | 18.00 Uhr
Jodeln beim Rauchhaus
Kontakt Rudolf Rieger: 0664/558 400 22

Freitag, 28. bis Sonntag, 30. November
Adventmarkt
Mondseer Marktplatz. Details zum Programm siehe Online unter: www.mondsee.at

Sonntag 30. November | 18.00 Uhr
Perchtenlauf
Ortszentrum Mondsee

Freitag, 5. Dezember | 9.30 Uhr
Baby-Massagekurs
im Familienbundzentrum Mondsee.
Reservierung erbeten unter: 0664/150 94 61

Freitag, 5. bis Sonntag, 8. Dezember
Adventmarkt
Mondseer Marktplatz. Details zum Programm siehe Online unter: www.mondsee.at

Samstag, 6. und Sonntag, 7. Dezember | 15.00 Uhr
Advent am See im Apollo am Mondsee

Montag, 8. Dezember | 11.00 Uhr
Adventmarkt
Mondseer Marktplatz. Details zum Programm siehe Online unter: www.mondsee.at

Freitag, 12. bis Sonntag, 14. Dezember
Adventmarkt
Mondseer Marktplatz. Details zum Programm siehe Online unter: www.mondsee.at

Donnerstag, 18. Dezember | 18.00 Uhr
Jodeln beim Rauchhaus
Kontakt Rudolf Rieger: 0664/558 400 22

Freitag, 19. bis Sonntag, 21. Dezember
Adventmarkt
Mondseer Marktplatz. Details zum Programm siehe Online unter: www.mondsee.at

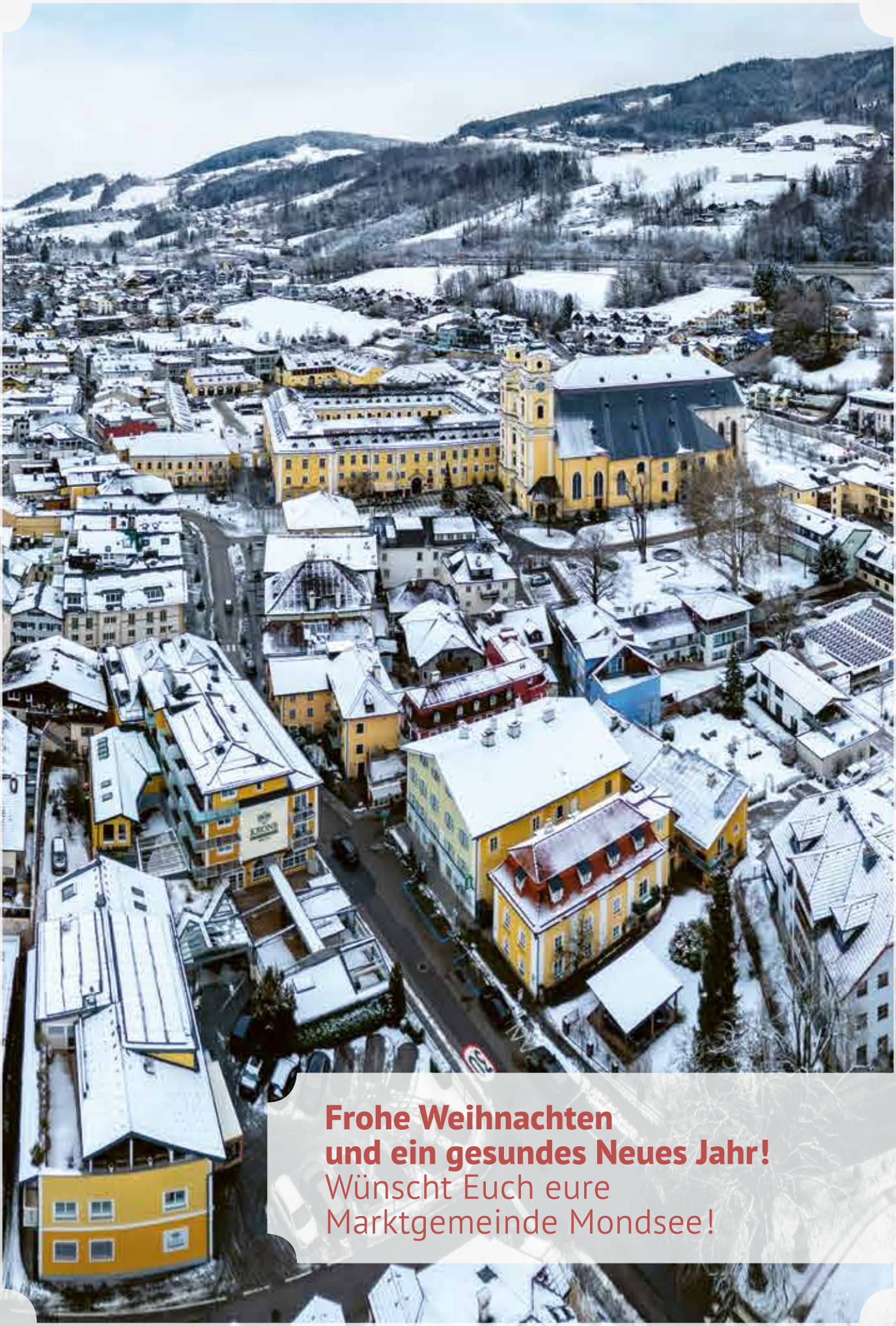
Mittwoch, 24. Dezember
Mettenwürstel-Suppe und Warten aufs Christkind im Apollo am Mondsee

Samstag, 27. bis Mittwoch, 31. Dezember
5 Tage Stille-Retreat zum Jahresende
Meditationsschule ZENtrum

Montag, 29. Dezember | 22.00 Uhr
Jahresschlusskonzert
der Bürgermusikkapelle Mondsee
Sportmittelschule Mondsee

Mittwoch, 31. Dezember bis Donnerstag, 1. Jänner
Silvestergala im Apollo am Mondsee
Sportmittelschule Mondsee

Sollten Sie eine Veranstaltung vermissen, so wenden Sie sich bitte an die kompetenten Mitarbeiter im Büro des Tourismusverbandes Mondsee-Irrsee.
Sie stehen Ihnen gerne zur Verfügung:
Tel. 06232/2270 | info@mondsee.at
www.mondsee.at



Frohe Weihnachten
und ein gesundes Neues Jahr!
Wünscht Euch eure
Marktgemeinde Mondsee!

adobe stock © mdworschak